

# Allgemeine Geschäftsbedingungen MB IT-Services

Markus Bartak IT-Services, Erlgasse 25/34, 1120 Wien

## 1. Geltungsbereich

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von MB IT-Services (=Auftragnehmer) genannt, gelten für alle Lieferungen und Leistungen, die gegenüber dem Auftraggeber (=Kunde) erbracht werden.

Sie gelten auch für zukünftige Geschäfte, selbst wenn nicht ausdrücklich darauf Bezug genommen wurde.

Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses letztgültige Fassung.

Anderslautende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers, die wir nicht schriftlich anerkennen, sind für uns in jedem Fall unverbindlich.

Mit Abschluss eines Vertrages akzeptiert der Kunde die AGB in vollem Umfang.

Anderslautende, abweichende oder entgegenstehende Geschäftsbedingungen - insbesondere Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers – sowie Ergänzungen werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn dies von MB IT-Services ausdrücklich schriftlich bestätigt wurde.

## 2. Angebote und Vertragsabschluss

Angebote von MB IT-Services sind freibleibend und unverbindlich und erfolgen ausschließlich schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail.

Der Kunde anerkennt die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" von MB IT-Services durch seine Bestellung, die Auftragserteilung oder durch Annahme der Lieferung.

Dem Kunden übergebene Abbildungen und Zeichnungen sowie technische Daten und Abbildungen in Angeboten, Prospekten oder Informationsmaterial, stellen nur Annäherungswerte dar und brauchen nicht dem jeweils neuesten Stand zu entsprechen.

## 3. Lieferung und Lieferfristen

Wurde nicht ausdrücklich ein Fixtermin vereinbart, sind bekanntgegebene Liefertermine nicht verbindlich, werden aber nach Möglichkeit eingehalten.

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Auftraggebers.

Die Wahl des Transportmittels und des Transportweges erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen ohne Haftung für günstigste und schnellste Versendung.

In Anbetracht der ständigen Weiterentwicklung von Produkten und Services behält sich MB IT-Services vor, vertragsgegenständliche und angebotene Produkte und Services jederzeit zu ändern, sofern eine mindestens gleichwertige oder höhere Funktionalität und Leistung sichergestellt ist.

Wesentliche Änderungen werden in Abstimmung mit dem Auftraggeber durchgeführt.

## 4. Preise und Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich in Euro ohne Umsatzsteuer.

Für Verpackung, Transport- und Versicherungskosten fallen gesonderte, vom Auftraggeber zu zahlende Kosten an.

An uns verrechnete ARA-Beiträge werden an den Kunden weiterverrechnet.

Rechnungen sind sofort fällig - spätestens jedoch 7 Tage nach Rechnungserhalt.

MB IT-Services ist berechtigt bei Zahlungsverzug gesetzliche Verzugszinsen zu verrechnen.

Ab dem 8. Tag nach Rechnungsdatum tritt Zahlungsverzug ein, ohne das es

einer Mahnung durch MB IT-Services bedürfte. Bei Zahlungsverzug können von MB IT-Services sämtliche daraus entstehende Spesen, Kosten und Verzugszinsen verrechnet werden.

Der Verzugszinssatz beträgt 8% über dem jeweiligen Basiszinssatz, zuzüglich Umsatzsteuer.

MB IT-Services ist berechtigt bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Zahlungsverzug, vom Vertrag zurückzutreten und das Produkt zurückzuverlangen.

## **5. Eigentumsvorbehalt**

Gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung in unserem Eigentum.

Vor vollständiger Bezahlung ist es dem Auftraggeber nicht gestattet über die ihm überlassene Ware zu verfügen. Insbesondere ist die Weiterveräußerung, Vermietung, Verpfändung und Umgestaltung nur mit schriftlicher Genehmigung von MB IT Services zulässig.

## **6. Gewährleistung und Haftung**

Der Auftragnehmer haftet für Schäden, sofern ihm Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen wird, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen.

Der Auftraggeber ist sich bewusst, dass es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, Fehler der Software unter allen Anwendungsbedingungen auszuschließen.

MB IT-Services übernimmt keine Garantie dafür, dass die Funktionen von Software den Anforderungen des Kunden genügen und die Vertragsprodukte in der vom Kunden getroffenen Auswahl zusammenarbeiten. Installations- bzw. Konfigurationsleistungen werden von MB IT-Services grundsätzlich nicht geschuldet, es sei denn, es ist schriftlich etwas anderes vereinbart. Eine Haftung, insbesondere für die Funktionsfähigkeit der Produkte miteinander oder untereinander, wird dadurch nicht begründet.

Produkte und Leistungen, welche nicht von MB IT-Services hergestellt worden sind, beschränkt sich die Gewährleistungsverpflichtung auf die Abtretung der Gewährleistungsansprüche gegen den jeweiligen Erzeuger.

MB IT-Services übernimmt dies falls nicht die für die Nachbesserung oder den Austausch eines gerügten und anerkannten Mangels aufgewendeten Kosten. Alle sonstigen, mit Nachbesserung oder Ersatzlieferung verbundenen Kosten (z.B. Transportkosten), trägt der Besteller, wenn kein begründeter Gewährleistungsanspruch besteht. Die Haftung für Mangelfolgeschäden, insbesondere für Datenverluste, ist ausgeschlossen. In Garantieverprechen von Herstellern tritt MB IT-Services nicht ein.

Bei fremdbezogenen Produkten sind wir berechtigt, die Mängelbehebung durch den Hersteller und/oder Lieferanten ausführen zu lassen und nach unserer Wahl dem Kunden unsere diesbezüglichen Ansprüche zur direkten Geltendmachung abzutreten. Hierbei gelten die vom Hersteller und/oder Lieferanten festgelegten Gewährleistungs-, Garantie- und Wartungsbestimmungen.

Wir übernehmen keinerlei Gewähr dafür, dass von Dritten gelieferte oder vom Kunden selbst hergestellte und in Zusammenhang mit von uns gelieferter Hard- und Software verwendete Hard- und Software funktionstüchtig ist.

Mängel sind unverzüglich und schriftlich an MB IT-Services zu melden.

## **7. Exportbestimmung**

Alle Produkte und Leistungen werden von MB IT-Services unter Einhaltung der derzeit gültigen österreichischen Export-Verordnung sowie der US-Ausfuhrbestimmungen geliefert und sind zur Benutzung und zum Verbleib in Österreich bestimmt. Beabsichtigt der Kunde die Wiederausfuhr von Produkten, ist er verpflichtet, US-amerikanische, europäische und nationale Ausfuhrbestimmungen einzuhalten. Die Wiederausfuhr von Produkten – einzeln oder in systemintegrierter Form – entgegen diesen Bestimmungen ist untersagt.

Ohne vorherige behördliche Genehmigung ist es dem Kunden nicht erlaubt, Produkte in Länder, die einem EU- oder US-Embargo unterliegen, oder an natürliche oder juristische Personen dieser Länder sowie an natürliche oder juristische Personen, die auf US-amerikanischen, europäischen oder nationalen Verbotslisten stehen, zu liefern. Ferner ist es untersagt, Produkte an natürliche oder juristische Personen zu liefern, die in Verbindung mit der Unterstützung, Entwicklung, Produktion oder Verwendung von chemischen, biologischen oder nuklearen Massenvernichtungswaffen stehen.

Jede Weiterlieferung von Produkten durch Kunden an Dritte, mit und ohne Kenntnis von MB IT-Services, bedarf gleichzeitig der Übertragung der Exportgenehmigungsbedingungen. Der Kunde haftet in vollem Umfang bei Nichteinhaltung der einschlägigen Bestimmungen.

## **8. Patent- und Urheberrechte**

Werden wir beauftragt Softwareinstallationen vorzunehmen, so ist der Kunde für den hierfür notwendigen Erwerb der Lizenzen verantwortlich und hat für die Einhaltung der rechtlichen Lizenz und Urheberrechtsbestimmungen zu sorgen.

## **9. Datenschutz und Geheimhaltung**

Der Kunde erklärt sich mit der Speicherung von Personen- und/oder firmenbezogenen Daten einverstanden. Im Übrigen gelten die Datenschutzbestimmungen des österreichischen Rechts.

Die Vertragsparteien inkl. seiner Mitarbeiter verpflichten sich, sämtliche ihnen bekannt werdende vertrauliche Daten, vertrauliche Informationen oder Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse nicht der Öffentlichkeit zugänglich zu machen oder an Dritte weiterzugeben, und darüber strengstes Stillschweigen zu bewahren auch in der Zeit nach Beendigung der Vertrages.

## **10. Salvatorische Klausel**

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden oder sollte dieser Vertragstext eine Regelungslücke enthalten, so werden die Vertragsparteien die unwirksame oder unvollständige Bestimmung durch angemessene Regelungen ersetzen oder ergänzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der gewollten Regelung weitestgehend entsprechen. Die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen bleibt davon unberührt.

## **11. Gerichtsstand und Erfüllungsort**

Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten über Entstehung bzw. Wirksamkeit des Vertrages und Erfüllungsort für Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist Wien

Der Vertrag unterliegt ausschließlich dem Recht der Republik Österreich.

Stand April 2012